

PROTOKOLL

18. Generalversammlung vom Dienstag, 24. Mai 2017, 19.00 Uhr Im Dachsaal der pflegimuri

Vorstand: Stenico Franziska (Präsidentin), Hasler Vinzenz (Vizepräsident), Heidi Schmid, Dober Claudia, Leuppi Yvonne

Spitex Leitung: Bircan Gültekin (Geschäftsführer)

Protokoll: Burkhard Nora

Entschuldigt: Herr Josef Leuthard, Beinwil, Gemeinden Rottenschwil, Kallern und Geltwil, Frau Olga Hürlimann vom Dept. Gesundheit und Soziales-Frau Gantner Verena (Vorstand)

Einzelmitglieder (stimmberechtigt):	18
Vertreter Gemeinden:	6
Gäste:	6
Presse:	2
Total Anwesende:	32
Absolutes Mehr:	10

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmzähler
3. Protokoll der Generalversammlung vom 24. Mai 2016
4. Jahresbericht 2016
5. Jahresrechnung 2016
6. Orientierung über das Budget 2017
7. Festsetzung Mitgliederbeitrag 2018
8. Anträge der Mitglieder
9. Verschiedenes/Verabschiedung

1. Begrüssung

Die Präsidentin, Franziska Stenico, begrüsst alle Anwesenden im Namen des Vorstandes zur 18. Generalversammlung der Spitex Muri und Umgebung. Speziell begrüsst sie die zahlreichen Gemeindevertreter und die umliegenden Spitex Organisationen, die uns an der Generalversammlung besuchen.

Die Traktandenliste wurde mit der Einladung versendet und wird einstimmig angenommen.

2. Wahl der Stimmzähler

Da die Anzahl der Stimmberechtigten gering ist, wird nur ein Stimmzähler vorgeschlagen. Herr Toni Zehnder, Gemeinderat Beinwil, stellt sich als Stimmzähler zur Verfügung und wird einstimmig gewählt.

3. Protokoll der Generalversammlung vom 24. Mai 2016

Das Protokoll vom 24. Mai 2016 konnte vor der Generalversammlung im Spitexzentrum Muri eingesehen oder schriftlich angefordert werden.

Die Mitglieder genehmigen das Protokoll der GV 2016 einstimmig.

4. Jahresbericht 2016

Der Jahresbericht wurde mit der Einladung rechtzeitig versendet und konnte eingelesen werden. Zum Jahresabschluss 2016 wurde ein ausführlicher Bericht der Präsidentin aus der strategischen Ebene, sowie ein Bericht des Geschäftsführers aus der operativen Ebene verfasst.

Frau Stenico erklärt, wie schwierig es geworden ist, neues Personal zu rekrutieren. Sie erklärt weiter, dass sich die Mitarbeitenden der Spitex Muri und Umgebung bereit erklärt haben, wenn es notwendig ist Überstunden zu leisten. Durch den Ausbildungsvertrag konnte der Betrieb aus der eigenen Reihe Mitarbeitende gewinnen, die sich als dipl. Pflegefachfrau HF ausbilden lassen und anschliessend weiter in der Spitex Muri und Umgebung tätig bleiben. Zudem stand im vergangenen Jahr der Aus- und Aufbau der Psychiatrie im Fokus. In der Zwischenzeit sind es drei angrenzende Spitex Organisationen, die unsere psychiatrischen Dienste ausmieten. Es wurde auch über Skills- und Grademix nachgedacht. Dementsprechend wäre es möglich, die vorhandenen personellen Ressourcen so zu verschieben, dass die bestehenden Abläufe optimiert würden.

Zum Jahresbericht 2016 gibt es keine Fragen und er wird von der Versammlung einstimmig angenommen.

Frau Stenico erläutert noch diverse Zahlen der Pflegeleistungen vom Jahresbericht 2016.

Frau Stenico bedankt sich für das Vertrauen.

5. Jahresrechnung 2016

Vinzenz Hasler stellt die Bilanz vor. Er teilt mit, dass im letzten Jahr zwei Fahrzeuge altershalber ersetzt werden mussten, daraus resultiert eine Erhöhung des Anlagevermögens. Zudem ist es gelungen den Überbrückungskredit der pflegimuri vollständig zurückzuzahlen. Dies wurde möglich, da die Akontozahlungen den Gemeinden zeitiger in Rechnung gestellt wurden. Herr Hasler teilt mit, dass die detaillierten Zahlen der Erfolgsrechnung im Jahresbericht 2016 zu ersehen sind.

Es gibt keine Fragen aus der Versammlung zur Bilanz, daher geht Herr Hasler direkt zur Jahresrechnung über.

Der Aufwand des Personals ist im vergangenen Jahr stark angestiegen. Herr Hasler begründet es damit, dass verglichen zum Jahr 2015 gut 13% mehr Einsatzstunden im 2016 geleistet wurden. Es ist erfreulich, dass mehr Stunden geleistet werden. Dies bedeutet aber auch eine Erhöhung der Defizitrechnungen für die betroffenen Gemeinden.

Nach erfolgter Kontrolle durch die Revisionsstelle BDO Visura Aarau, entspricht die Bilanz und Erfolgsrechnung dem Gesetz und den Statuten der Spitex Muri und Umgebung.

Der Bericht wird einstimmig angenommen.

6. Orientierung über das Budget 2017

Für das Budget 2017 wird mit einem vermehrten Arbeitsaufwand gerechnet, eine erhöhende Anpassung des Personalaufwands wurde unvermeidbar. Herr Hasler erklärt, dass ein vermehrter Arbeitsaufwand auch ein höheres Defizit an die Gemeinden nach sich zieht.

Da keine weiteren Fragen mehr gestellt werden schliesst Herr Hasler das Traktandum.

7. Festsetzung Mitgliederbeitrag 2018

Frau Franziska Stenico und der Vorstand stellen den Antrag, den Mitgliederbeitrag von Fr. 40.- pro Jahr und Haushalt zu belassen. Der gleichbleibende Beitrag von Fr. 40.- wird von der Versammlung einstimmig genehmigt.

8. Anträge der Mitglieder

Es liegen keine Anträge vor.

9. Verschiedenes/Verabschiedung

Frau Stenico teilt mit, dass die Dienstleistungen der ambulanten Onkologiepflege der Krebsliga Aargau per 31.04.2017 eingestellt worden sind. Der Spitex Verband Aargau hat die Leitfunktion übernommen und flächendeckend sieben regionale Palliativezentren gebildet. Eines davon ist an die Spitex Muri und Umgebung angegliedert worden. Das Regionalzentrum bedient 43 Gemeinden mit spezialisierten palliativen Pflegeleistungen. Sieben umliegende Spitex Organisationen haben mit der Spitex Muri Leistungsvereinbarungen abgeschlossen. Die Anstossfinanzierung konnte mit einem zinslosen Darlehen von CHF. 50'000 der Firma Medica, Zürich gedeckt werden. Der Start des Palliativecare Teams ist ohne Komplikationen geglückt und die Dienstleistungen werden durch die betroffene Bevölkerung sehr geschätzt.

Per Ende September steht ein Umzug der Büroräumlichkeiten bevor. Bis der definitive Einzug in das neue Büro im Löwengebäude der pflegimuri erfolgt, wird der Betrieb für ein Jahr in ein Provisorium zügelnd.

In diesem Jahr werden noch die Nicht-KLV-Leistungen angeschaut, um das Angebot an kostenpflichtigen Dienstleistungen auszubauen, für Kunden die spezielle Hilfe benötigen.

Ab Januar 2017 wurde durch den Spitex-Dachverband Schweiz ein neues Spitex Logo eingeführt. Dies hat zur Folge, dass das Briefpapier und die Couverts neu gedruckt werden müssen.

Herr Bircan Gültekin hat per 31. Juli 2017 die Stelle als Geschäftsleiter aus familiären und persönlichen Gründen gekündigt. Wir bedauern dies sehr, da die offene und ehrliche

Zusammenarbeit mit Herr Gültekin sehr geschätzt wurde. Momentan läuft die Rekrutierung zur Besetzung der vakanten Stelle.

Auf Nachfrage von Frau Stenico hat die Versammlung keine Anliegen an den Vorstand.

Ein Dankeschön, geht an die Gemeinden und an die umliegenden Spitex Organisationen für die gute Zusammenarbeit. Auch an die pflegimuri ein Dankeschön, da sie uns immer kostenlos die Räumlichkeiten zur Verfügung stellen. Die gute Zusammenarbeit der pflegimuri und der Spitex Muri und Umgebung schätzt der Vorstand sehr und dankt Herrn Thomas Wernli und dem ganzen Team.

Frau Stenico bedankt sich nochmals ganz herzlich bei den Mitarbeitenden der Spitex Muri und Umgebung für ihren unermüdlichen Einsatz mit hoher Flexibilität und stetiger Ausdauer. Auch Ihre Bereitschaft immer wieder Überstunden zu leisten, beeindruckt sehr. Zudem besuchen sie Weiterbildungen, um verbesserte, spezialisierte und professionelle Pflege vor Ort leisten zu können. Solche Mitarbeitenden sind das wertvollste Gut eines Betriebes.

Frau Stenico verabschiedet sich von den Anwesenden und weist auf den anschliessenden Vortrag von Herrn Thomas Wernli hin.

Im Anschluss an das Referat wird ein kleiner Imbiss serviert.

Muri, 06.07.2017

Protokollführerinnen: Burkhard Nora, Franziska Stenico